

„Jede Rolle ist eine Traumrolle“

Carmen Maja Antoni beim 26. Finsterwalder Stadtgespräch

FINSTERWALDE. Zur 26. Auflage der verdienstvollen Reihe „Finsterwalder Stadtgespräche“ hatte Gastgeber Sebastian Schiller die bisher kleinste Gesprächspartnerin in den alten Warenauspeicher von „Ad. Bauer’s Wwe.“ eingeladen.

Als Schauspielerin ist Carmen Maja Antoni eine der großen deutschen Schauspielerinnen, die vor allem als begnadete Darstellerin aller wichtigen Brecht-Frauenrollen in Potsdam und Berlin Theatergeschichte mitgeschrieben hat.

In Finsterwalde las Antoni aus ihrer Biographie „Im Leben gibt es keine Proben“. Kurzweilig und mit hintergründigem Humor stellte die weiterhin auf der BE-Bühne und in Filmen präasente 71-Jährige temperamenvoll Episoden aus ihrem bewegten Leben dar. Als Kleinste und oft Jüngste habe sie sich mit Fleiß und Willen und viel Witz zu der Persönlichkeit entwickelt, mit der sie „jede Rolle als Traumrolle“ annimmt. So auch die KZ-Bibliothekarin in der „Vorleser“-Verfilmung mit Kate Winslet.



Eine vergnügliche Lesestunde bot Carmen Maja Antoni im alten Warenauspeicher.

Foto: J. Weser

Eine ihrer Traumrollen war die unvergessliche andert-halb Meter Großmutter in der Verfilmung von Strittmatters „Laden“.

Vielleicht werde sie im alten Finsterwalder Warenauspeicher seiner Ur-Ur-Großeltern ein bisschen an den „Laden“ erinnert, machte Schiller auf die besondere Kulisse aufmerksam.

Wegen dieses unverwechselbaren Ambientes möchte Familie Schiller keinen anderen Ort für die Stadtgespräche, auch wenn diesmal (wie schon bei an-

deren Stadtgesprächen mit bekannten Persönlichkeiten wie Bundespräsident Gauck) doppelt so viele Besucher kommen wollten, als Plätze vorhanden sind.

Wie das Berliner Ensemble Antonis Leben geworden ist, hörten die Besucher, dazu humorige Episoden über West-Gastspielreisen „einer Privilegierten“ und von harter Probenarbeit unter Regisseur Peymann.

„Von ihm habe ich sozusagen zum 60. Geburtstag die Rolle der Courage geschenkt bekommen“. Fast 200 Mal hat sie bisher den Wagen der Marketenderin über die Bühne gezogen, auch am Abend vor der Finsterwalder Lesung. Fernsehzuschauer dürfen sich auf einen weiteren Film mit ihr und Horst Krause freuen. „Krauses Glück“ sei abgedreht, erzählte sie. Im Gespräch befiedigte Carmen Maja Antoni auf humorige Art die Neugier der Besucher.

Beim nächsten Stadtgespräch am 19. November wird Rainer Eppelmann zu Gast sein.

J. Weser